# Dynamische Typisierung in Python

#### Was bedeutet dynamische Typisierung?

In Python ist die **Typisierung dynamisch**, das heißt:

- Der Datentyp einer Variable wird erst zur Laufzeit festgelegt.
- Eine Variable kann beliebige Datentypen annehmen, ohne vorherige Deklaration.

#### Beispiel:

```
x = 10  # x ist vom Typ int
x = "Hallo"  # jetzt ist x vom Typ str
```

Python erkennt automatisch den Typ basierend auf dem Wert. Es ist **keine explizite Typ-Deklaration nötig**, wie in manchen anderen Programmiersprachen.

#### Vergleich mit anderen Programmiersprachen

Sprache	Typisierung	Beispiel	
Python	Dynamisch, stark	$x = 5 \rightarrow x = "Hallo" ist erlaubt$	
Java	Statisch, stark	int $x = 5$ ; $\rightarrow x = "Hallo"$ ; $X$ Fehler	
С	Statisch, schwach	int $x = 5$ ; $\rightarrow$ Typumwandlungen möglich	
JavaScript	Dynamisch, schwach	<pre>let x = 5; x = "Hallo"; erlaubt</pre>	

### Vorteile der dynamischen Typisierung

- Kürzerer, flexibler Code
- · Einfach für Anfänger
- Schnelles Prototyping möglich

#### **Nachteile**

- Fehler durch unerwartete Typwechsel
- Schwerer lesbarer Code bei komplexen Projekten
- · Keine Kompilierzeit-Prüfung auf Typfehler

### Variablen und Datentypen in Python

Variable Name Beispielwert Datentyp (type) Beschreibung

Variable Name	Beispielwert	Datentyp (type)	Beschreibung
v_integer	5	int	Ganze Zahl
v_float	5.5	float	Kommazahl
v_string	"Python"	str	Zeichenkette
v_boolean	True	bool	Wahrheitswert
v_list	[1, 2, 3]	list	Liste von Elementen
v_tuple	(1, 2)	tuple	Unveränderliche Liste
v_dict	{"a": 1}	dict	Schlüssel-Wert-Paar Struktur
v_set	{1, 2, 3}	set	Menge mit einzigartigen Werten
v_none	None	NoneType	Kein Wert

## Hinweis zu Variablenbenennung

- Variablennamen sollten aussagekräftig sein
- Groß-/Kleinschreibung ist wichtig (Name ≠ name)
- Konstanten werden üblicherweise in **GROßBUCHSTABEN** geschrieben